

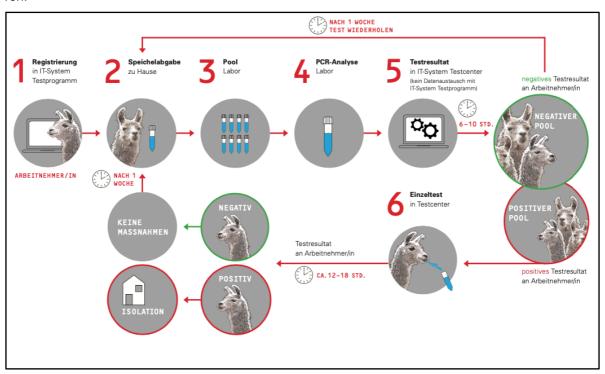
KANTONALER KRISENSTAB

Geschätzte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse am Programm Breites Testen Baselland. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie. Denn diese können wir nur gemeinsam überwinden. Durch das regelmässige Testen können Personen, die das Virus in sich tragen, aber keine Symptome haben, erkannt werden. So ist es möglich, Infektionsketten frühzeitig zu unterbrechen.

Die Tests werden einmal wöchentlich und **vollständig anonymisiert** durchgeführt. Die Teilnehmenden müssen lediglich eine **Speichelprobe** abgeben. Dazu schwenken sie eine Kochsalzlösung im Mund und geben anschliessend den Speichel in ein Röhrchen. Im Anschluss werden im Labor zehn Proben **zusammengefügt (Poolprobe) und mit einer RT-PCR-Analyse getestet. Das Zusammenfügen der Poolproben geschieht zufällig und unternehmensübergreifend.**

Ist die Poolprobe negativ, ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass die Poolteilnehmenden keinen akuten COVID-19 Infekt haben. Bei positivem Ergebnis der Poolprobe müssen die einzelnen Poolteilnehmenden am gleichen oder am nächsten Tag zusätzlich einen diagnostischen PCR-Test in der Abklärungs- und Teststation Feldreben oder einer der Aussenstationen in Sissach und Laufen durchführen.



Teilnahmebedingungen

Am Breiten Testen Baselland können alle Mitarbeitenden von Unternehmen teilnehmen, welche sich regelmässig im Kanton Baselland aufhalten, dort wohnen oder arbeiten.

Im Ausland wohnhafte Mitarbeitende können ebenfalls am Programm teilnehmen. Die Registrierung funktioniert auch mit einer ausländischen Mobiltelefonnummer.

Die Teilnahme am Programm ist freiwillig und kostenlos. Die Folgetestung bei positivem Ergebnis der Poolprobe hingegen ist obligatorisch und ebenfalls kostenlos.

Personen, welche innerhalb der letzten 6 Monate einen dokumentierten COVID-19 Infekt hatten, können erst 6 Monate nach der Erkrankung teilnehmen. Der Einstieg ins Programm Breites Testen Baselland ist jederzeit möglich. Bereits geimpften Personen wird die Teilnahme am Breiten Testen bis 6 Monate nach der Impfung nicht empfohlen.

Anmeldung / Zuteilung

Die Kontaktperson meldet das Unternehmen über das Anmeldeportal an.

In den folgenden Tagen erhält die Kontaktperson per Mail den pro Unternehmen zugeteilten Registrationstext, welchen die teilnehmende Person bei der Registrierung eingeben muss. Zudem werden in der Mail alle notwendigen Informationen zugestellt.



Einverständniserklärung

Vor der Durchführung des ersten Testdurchlaufs müssen alle Teilnehmenden (bei Minderjährigen die gesetzlichen Vertreter) eine Einverständniserklärung unterschreiben.

Die unterschriebenen Einverständniserklärungen aller Teilnehmenden werden im Unternehmen gesammelt und dort mindestens 6 Monate lang aufbewahrt.

Vereinbarung

Jedes Unternehmen unterschreibt eine Teilnahmevereinbarung zwischen dem Unternehmen und dem Kanton Baselland.

Die Kontaktperson schickt die unterschriebene Vereinbarung vor der ersten Testung per Mail an breitestesten@bl.ch

Materialbezug

Das Testmaterial für die erste Testung wird dem Unternehmen zusammen mit den Etikettenbogen angeliefert.

Falls im Laufe des Projekts weitere Mitarbeitende hinzustossen, bezieht die Kontaktperson weitere Etikettenbogen bei der Abgabe der Proben an der Rampe beim Labor oder in einer Partnerapotheke.

Registrierung Mitarbeitende

Die Teilnehmenden scannen den QR Code auf der ersten Etikette oben links auf dem Etikettenbogen und werden auf die dieser Etikette zugeteilte Webseite weitergeleitet. Auf der aufgerufenen Seite wird die Mobiltelefonnummer sowie der ihrem Unternehmen zugeteilte Registrationstext eingegeben. Der einzugebende Registrationstext wird der Kontaktperson des Unternehmens bei der Anmeldung zum Breiten Testen per Mail mitgeteilt. Zum Abschluss der Registrierung und Bestätigung der Angaben erhalten die Teilnehmenden ein SMS mit einem mTAN, welchen sie auf der Website eingeben.

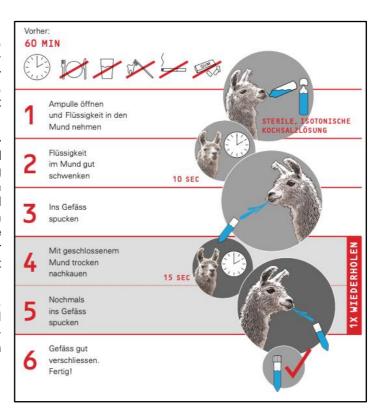
Die Telefonnummer wird im EDV-System verschlüsselt abgespeichert. Pro Mobiltelefonnummer kann nur ein Teilnehmer angemeldet werden. Falls der Etikettenbogen aufgebraucht sein sollte oder verloren geht, kann der Teilnehmer einen neuen Etikettenbogen beziehen und diesen durch Scannen des QR-Codes auf der ersten Etikette zusätzlich auf seine Telefonnummer registrieren.

Ablauf Test

Um das Testergebnis nicht zu verfälschen, darf rund 1 Stunde vor der Probengewinnung nicht gegessen, nicht getrunken (insbesondere Cola), kein Kaugummi gekaut, nicht die Zähne geputzt und nicht geraucht werden.

Ideal ist eine frühmorgendliche Probengewinnung kurz nach dem Aufstehen und vor dem Frühstück. Die Probengewinnung wird gemäss dem nebenstehenden Schema durchgeführt. Das Röhrchen wird mit einer der 20 persönlichen Etiketten vom Etikettenbogen beklebt. Die erste Etikette oben links dient einzig der erstmaligen Registrierung und soll nicht auf eine Probe geklebt werden.

Röhrchen ohne Etikette oder Röhrchen, die nicht richtig zugeschraubt sind und Flüssigkeit verlieren werden im Labor entsorgt und die Betroffenen erhalten **kein** Testresultat.





Probenabgabe

Die Teilnehmenden **kontrollieren**, dass ihr **Proberöhrchen gut zugeschraubt** ist und bringen ihre Probe am Beprobungstag zur Sammelstelle des Unternehmens.

Die Kontaktperson des Unternehmens bringt die Proben am Morgen des Beprobungstags so früh wie möglich ins Testlabor, Stegackerstrasse 20, Muttenz (Abgabe bis 10.00 Uhr)

Sollte sich eine Person am erwähnten Beprobungstag im Homeoffice befinden, hat sie die Möglichkeit, ihre Probe bis um 9.30 Uhr direkt in eine Partnerapotheke des Breiten Testen BL zu bringen. Die Partnerapotheken sind auf der Website Breites Testen BL einsehbar.

Bei der Abgabe der Proben wird das neue Probematerial für die nächste Testung im 1:1 Austausch abgegeben.

Resultat

Das Resultat des Poolergebnisses wird jedem Poolteilnehmenden via SMS persönlich mitgeteilt. Die Teilnehmenden können in der Regel noch **am selben Tag** mit dem **Resultat** rechnen.

Falls eine teilnehmende Person bis um 20.00 Uhr kein Resultat erhalten hat, meldet sie dies zusammen mit der Etikettennummer an <u>breitestesten@bl.ch</u> und erhält am folgenden Morgen eine Rückmeldung.

Negatives Pooling-Ergebnis (COVID-19 nicht nachgewiesen):

Im Teilnehmerpool wurde kein COVID-19 nachgewiesen. Es sind keine zusätzlichen Massnahmen notwendig. Bitte nehmen Sie weiterhin regelmässig am Screening-Programm teil.

Positives Pooling-Ergebnis (COVID-19 wurde nachgewiesen):

Die Teilnehmenden im Pool führen so rasch wie möglich den **obligatorischen** diagnostischen PCR-Test (Speichelprobe oder klassischer Abstrich) in der Abklärungs- und Teststation in Muttenz oder einer der Aussenstationen in Sissach oder Laufen durch. Diese Folgeuntersuchung ist obligatorisch und wird vom Bund übernommen. Informationen zu den Öffnungszeiten und den Anfahrtsplänen der Abklärungs- und Teststation in Muttenz und den Aussenstationen sind auf der <u>Webseite Breites Testen Baselland</u> zu finden.

Vorteile bei Teilnahme am Breiten Testen

Ein grosser Vorteil der Teilnahme am Breiten Testen ist, dass Personen, die in Unternehmen tätig sind, in denen gezielt und repetitiv getestet wird von der Kontaktquarantäne während der Ausübung der beruflichen Tätigkeit und auf dem Arbeitsweg ausgenommen sind. Betriebe, die ihre Belegschaft wöchentlich testen, können ihre Mitarbeitenden somit von der Quarantänepflicht befreien.

Können keine Übertragungen des Virus unter den Mitarbeitenden oder gravierenden Lücken im Schutzkonzept des Unternehmens nachgewiesen werden, erfolgt **keine Quarantäne der Kontaktpersonen** im Betrieb.

Gemäss Bundesratsbeschluss vom 26. Mai 2021 wird die Home-Office-Pflicht in eine Home-Office-Empfehlung umgewandelt für Unternehmen, die ihre Mitarbeitenden regelmässig repetitiv testen. Mit der Teilnahme am Breiten Testen Baselland wird diese Verpflichtung erfüllt.

Rückfragen

Das Projektteam steht für Beratung und bei Fragen unter breitestesten@bl.ch_zur Verfügung.